

# Hochschuldidaktische Fortbildungsveranstaltung

# Große Stoffmengen und die "Reduktion auf Vollständigkeit"

# EINLADUNG

#### Ziel

Wie arbeite ich sinnvoll mit großen Stoffmengen? Wie vermeide ich die "Vollständigkeitsfalle"? Wie schaffe ich es, Wesentliches herauszuarbeiten und das Ganze im Blick zu behalten?

In diesem Workshop lernen Sie, große Stoffmengen so aufzubereiten, dass Ihre Studierenden das für sie notwendige Fachwissen handlungsorientiert aufnehmen.

## **Zielgruppe**

Lehrende am Technikum Wien

#### **Termine**

Es stehen drei Termine zur Auswahl:

(1) Mittwoch, **22. Juni 2005**, 17-20 Uhr und Donnerstag, **23. Juni 2005**, 17-20 Uhr;

oder

(2) Donnerstag, **22. September 2005,** 17-20 Uhr und Freitag, **23. September 2005,** 17-20 Uhr;

oder

(3) Montag, **14. November 2005**, 17-20 Uhr und Dienstag, **15. November 2005**, 17-20 Uhr.

### Veranstaltungsort

Seminarhotel Parkschlössl, Landstraßer Hauptstr. 138, 1030 Wien

### Methode

Das Seminar ist als Workshop organisiert. Die eingesetzten Methoden umfassen Impulsvorträge, Einzel- und Gruppenarbeit und Diskussion.

### Inhalte

- Wesentliches auswählen: Das "Weniger ist mehr"-Prinzip in technischen Studiengängen
- Vollständigkeit gewährleisten: Lern-Strukturen im BA/MA-System
- Instrumente der Stoffreduktion gezielt einsetzen: Fachlandkarten, Inselbildung und Prototypen
- Exemplarisch lehren: der Teil und das Ganze
- In Stufen reduzieren: das 3R-Verfahren

#### Teilnehmerzahl

Die Anzahl der TeilnehmerInnen ist auf max. 12 Personen beschränkt. Die Reihung erfolgt nach der Reihenfolge des Einlangens der Anmeldungen.

### Workshopleiter

Prof.(FH) Priv.-Doz. Dr. Martin LEHNER Didaktik und Hochschulentwicklung Fachhochschule Technikum Wien

#### Anmeldung

Melden Sie sich bitte an bei Romana Kubicka, Fachhochschule Technikum Wien, mailto:kubicka@technikum-wien.at oder Tel.: 01 333 40 77 - 362

Anmeldeschluss jeweils 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn